

STEUERBERATERINFORMATION

VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN (VL)

INFORMATIONEN ZU VL DIREKT

Bei VL direkt handelt es sich um einen als Direktversicherung abzuschließenden GENERATION business der Canada Life, also um eine Form der betrieblichen Altersversorgung gemäß § 1b Absatz 2 BetrAVG. Der Arbeitnehmer wandelt hierbei seine Ansprüche auf vermögenswirksame Leistungen in Ansprüche aus einer betrieblichen Altersversorgung um. Hierbei ergeben sich erhebliche Steuer- und Sozialversicherungsvorteile.

Die Direktversicherung zum 01.01.2005 in den Förderrahmen des § 3 Nr. 63 EStG aufgenommen worden, wonach Beiträge zu einer Direktversicherung, einem Pensionsfonds oder einer Pensionskasse bis zu einer Höhe von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung West (BBG) steuerfrei sind (2018: 3.120 €). Diese Summe ist zusätzlich gemäß § 1 SVEV nicht in der Sozialversicherung zu verbeitragen. VL direkt nutzt also den Effekt, dass die umgewandelten Zahlungen als Beiträge in eine betriebliche Altersversorgung in Form einer Direktversicherung das zu versteuernde und zu verbeitragende Einkommen des Arbeitnehmers verringern. Hierbei spart im Übrigen auch der Arbeitgeber seinen Arbeitgeberanteil zu den Sozialversicherungen und somit Lohnnebenkosten.

Da Arbeitnehmer seit dem 01.01.2002 gemäß § 1a BetrAVG einen gesetzlich verankerten „Anspruch auf Entgeltumwandlung“ in Höhe von 4 % der BBG haben, steht es ihnen frei, neben den umgewandelten Beträgen weitere steuer- und sozialabgabenbefreite Zahlungen aus ihrem Bruttoeinkommen zu tätigen – und dies bis zu einer Höhe von 4 % der BBG.

Ein Beispiel:

- Bruttoeinkommen in Höhe von 2.500 € monatlich
- zusätzlich 40 € vermögenswirksame Leistungen
- insgesamt ein zu versteuerndes Monatseinkommen in Höhe von 2.540 €

Im Jahr 2018 wird der Anspruch des Arbeitnehmers auf vermögenswirksame Leistungen umgewandelt und stattdessen werden monatlich 40 € in eine Direktversicherung eingezahlt. Dies ergibt einen Jahresbeitrag von 480 €.

Gemäß § 1a BetrAVG kann der Arbeitnehmer verlangen, dass 3.120 € steuer- und sozialabgabenbefreit für seine betriebliche Altersversorgung verwendet werden. Im Ergebnis können somit monatlich bis zu 260 € steuer- und sozialabgabenbefreit aufgewendet werden.

Es lässt sich also festhalten, dass der Arbeitnehmer seine Steuer- und Sozialabgabenlast reduzieren und diese Einsparung zum Aufbau einer betrieblichen Altersversorgung nutzen kann. Deutlich wird auch, dass die betriebliche Altersversorgung politisch gewollt und somit staatlich begünstigt ist.

Funktionsweise von VL direkt – ein Beispiel überzeugt

30-jähriger Angestellter		
<ul style="list-style-type: none"> • Direktversicherung bei 2.500 € monatlichem Bruttoeinkommen • Steuerklasse I, inkl. Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag • Bundesland Niedersachsen • sozialversicherungspflichtig • Pflegeversicherung mit Kinderzuschlag • KV-Beitragssatz 14,6 % + 1,0 % Zusatzbeitrag für Arbeitnehmer (Stand 12/2018) 		
Aus VL-Umwandlung	40 €	
Sozialversicherungsersparnis	15,61 €	
Steuerersparnis	20,99 €	
Beitrag in eine bAV	76,60 €	0,00 € Liquiditätsverzicht

Die klassischen vermögenswirksamen Leistungen vs. VL direkt

Nachteile bei der Nutzung von klassischen vermögenswirksamen Leistungen

- Dem Gestaltungsspielraum sind in der Praxis enge Grenzen gesetzt.
- Langfristiger Vermögensaufbau findet aufgrund kurzer Laufzeiten (etwa sieben Jahre) kaum statt.
- Der Gesetzgeber gibt relativ enge Einkommensgrenzen in Bezug auf die Arbeitnehmersparzulage vor¹ (Ledige max. mit einem zu versteuernden Einkommen von 20.000 € p. a., Verheiratete 40.000 € p. a.).
- Die Beiträge des Arbeitnehmers in eine solche Anlageform sind voll steuer- und sozialabgabenpflichtig.

¹ Mit der Umwandlung von vermögenswirksamen Leistungen verlieren Arbeitnehmer den Anspruch auf staatliche Förderung nach dem Vermögensbildungsgesetz. Diese Förderung kann die Vorteile der Entgeltumwandlung (Steuer- und Sozialversicherungsfreiheit) in Einzelfällen übersteigen. Bei Arbeitnehmern mit niedrigem Einkommen empfiehlt sich eine individuelle Prüfung.

Vorteile der Umwandlung von vermögenswirksamen Leistungen in Anwartschaften aus einer betrieblichen Altersversorgung:

- Kombination der VL mit den Vorteilen der bAV
- Chance auf eine hohe Rendite
- tatsächlicher Kapitalaufbau aufgrund längerer Laufzeiten als bei klassischen VL²
- Ausnutzung der staatlichen Förderungen der bAV
- „Recht auf Entgeltumwandlung“ gilt als durch den Arbeitgeber erfüllt.

Vorteile für den Arbeitgeber durch VL direkt:

- Der gesetzliche Anspruch des Arbeitnehmers auf bAV wird mit einer Direktversicherung erfüllt.
- Arbeitgeber „spart“ Sozialversicherungsbeiträge für den umgewandelten Betrag.
- Beiträge sind als Betriebsausgaben abzugsfähig.
- Es besteht keine Bilanzberührung (keine Aktivierungspflicht).
- Im Grunde entstehen keine Kosten für die Einrichtung und Verwaltung der bAV.
- Anpassungsprüfungspflicht laufender Renten entfällt für den Arbeitgeber bei VL direkt, da der zugrunde liegende GENERATION business die 1%ige Rentensteigerung enthält.

Vorteile für den Arbeitnehmer durch VL direkt:

- Beiträge sind steuerfrei (bis 4 % der BBG).
- Zusätzlich gilt: Sozialversicherungsfreiheit der Beiträge bis zu einem Betrag von 3.120 €.
- Laufende Renten werden nachgelagert besteuert.
- Verträge, die der betrieblichen Altersvorsorge dienen, sind vor der Anrechnung auf Arbeitslosengeld II geschützt.
- Fortführung der bAV bei Arbeitgeberwechsel ist grundsätzlich möglich, ebenso eine private Fortführung.
- Es bestehen Renditechancen aufgrund des hohen Aktienanteils der Fondsanlage bei VL direkt.

Sollten Sie weitere Fragen haben oder Informationen bezüglich der Funktionsweise von VL direkt benötigen, wenden Sie sich bitte an den Sie beratenden Geschäftspartner der Canada Life.

² Klassische VL: häufig nur sieben Jahre, etwa Bausparverträge